



Verlag von Georg Heinrich Meyer
in Leipzig.

[50112]

Nach den eingegangenen Bestellungen versandte ich:

Lebenserinnerungen

von

Jacob von Falke.

23 Bogen gr. 8^o. in vornehmster Ausstattung. Mit einem Bildnis des Verfassers in Heliogravüre.

Ladenpreis geheftet 7 *M* 50 *h*, in Leinwand mit Goldschnitt gebunden 9 *M*.

Das Buch ist so zahlreich verlangt, daß ich die Bestellungen zumeist reduzieren mußte und fortan meistens nur noch bar mit 30% liefern kann. Vielfachen Wünschen entsprechend, lasse ich das Werk auch elegant in Liebhaber-Halbfranzband binden. So gebunden liefere ich das Exemplar mit 11 *M* ord., 8 *M* bar.

Fräulein Jennys Conditionen.

Von

Alfred von Hedenstjerna.

Aus dem Schwedischen übersetzt

von

Margarethe Langfeldt.

==== Ladenpreis geheftet 2 *M*; gebunden 3 *M* ====
in Rechnung mit 25%, gegen bar mit 40%.

Partie-Preis für 7 Bände auch gemischt mit den früheren Büchern dieses Autors geh. 6 *M* 50 *h*; geb. 10 *M* = 55%.

Zugleich teile ich Ihnen mit, daß ich die bei mir in mustergiltigen Uebersetzungen von Margarethe Langfeldt in gleichmäßiger Ausstattung erschienenen Bücher von Alfred von Hedenstjerna als

Hedenstjerna-Collektion

in einem eleganten Kästchen gleichmäßig gebunden zusammengefaßt fortan zu dem billigen Ladenpreise von

==== Mark 12.50 ====

liefere. Diese Sammlung enthält die Bände:

- Der Majoratsherr von Halleborg
- Im schwedischen Bauernheim
- Herbststurm und Weihnachtsfreude
- Fräulein Jennys Conditionen
- Was der Schaffner erzählte.

Ich zeige die Hedenstjerna-Collektion in den meisten Weihnachtskatalogen und in zahlreichen Tageszeitungen nächstens an, so daß eine Nachfrage sicher eintreten wird. Um Ihnen den Verkauf so lohnend wie nur möglich zu machen, liefere ich mit

glatt 50% und 7/6 (Einbände eingeschlossen).

Der Bezug eines Probe-Exemplars, um den ich bitte, wird Sie von der leichten Absatzfähigkeit überzeugen, und ich hoffe, Ihrer Nachbestellung dann sicher sein zu können.

Hochachtungsvoll

Georg Heinrich Meyer.

Dreiundsechzigster Jahrgang.

Ⓩ[49996] Soeben erschienen:

= Die Kritik. =

Wochenchau des öffentlichen Lebens.

Herausgeber:

Dr. jur. Richard Brede.

3. Jahrg. Heft 111. 14. November.

Das Ende der Monarchie von Tat-Twam.
Die Theilung der Erde von Professor Dr. Ritter.

Fliegende Blätter aus England.

Alkohol von Dr. H. Krauß.

Wilhelm von Humboldt als Staatsmann von Dr. Daniels.

Gethsemane von Johannes Schlaf.

Concerte von W. Diesterweg.

Niemand zu Lieb, Niemand zu Peide von Fr. von Oppeln-Bronikowski.

Mixed-Pickles von R. W.

|| Preis vierteljährlich 5 *M*, einzelne Nummern 50 *h* mit 30% u. fest u. 7/6.

Wir gestatten uns, Sie noch auf die überaus günstigen Bezugsbedingungen

7/6 mit 33 1/3% Rabatt

aufmerksam zu machen.

Schon der Bezug dieser Partie gewährt einen Gewinn von 60 *M* per Jahr; manche Buchhandlungen beziehen hundert und mehr Exemplare.

Zu einer Partie zu gelangen, wird Ihnen nicht schwer fallen, falls Sie „Die Kritik“ durch Empfehlungen und persönliches Vorlegen gütigst unterstützen, wobei wir Ihre Thätigkeit sowohl durch Plakate, Prospekte, Inserate und Besprechungen in der Presse, wie durch Lieferung von Probeheften u. s. w. thunlichst unterstützen werden.

Kritik-Verlag

G. m. b. H.

Der Geschäftsführer:

Robert Jacoby, Hofbuchhändler.

Ⓩ[50034] Soeben erschien:

Swahili - Sprachführer.

Von

Walter von St. Paul-Maire,

Kaiserlicher Bezirksamtman von Tanga.

Gebunden 10 *M* ord., 7 *M* 50 *h* bar.

Der vorliegende Sprachführer ist in der Praxis entstanden und für die Praxis bestimmt. Er giebt in der Hauptsache Sätze und Redensarten, Fragen und Antworten für die Berufskreise, denen eine genauere Kenntnis der Landessprache am wertvollsten ist, d. h. für Regierungsbeamte, Offiziere und Unteroffiziere der kaiserlichen Schutztruppe und Marine, Aerzte, Handel- und Gewerbetreibende, Landwirte, Missionare und Lehrer.

In Kommission bedaure ich dieses Werk nicht liefern zu können.

Berlin.

R. Eisenschmidt.

1008